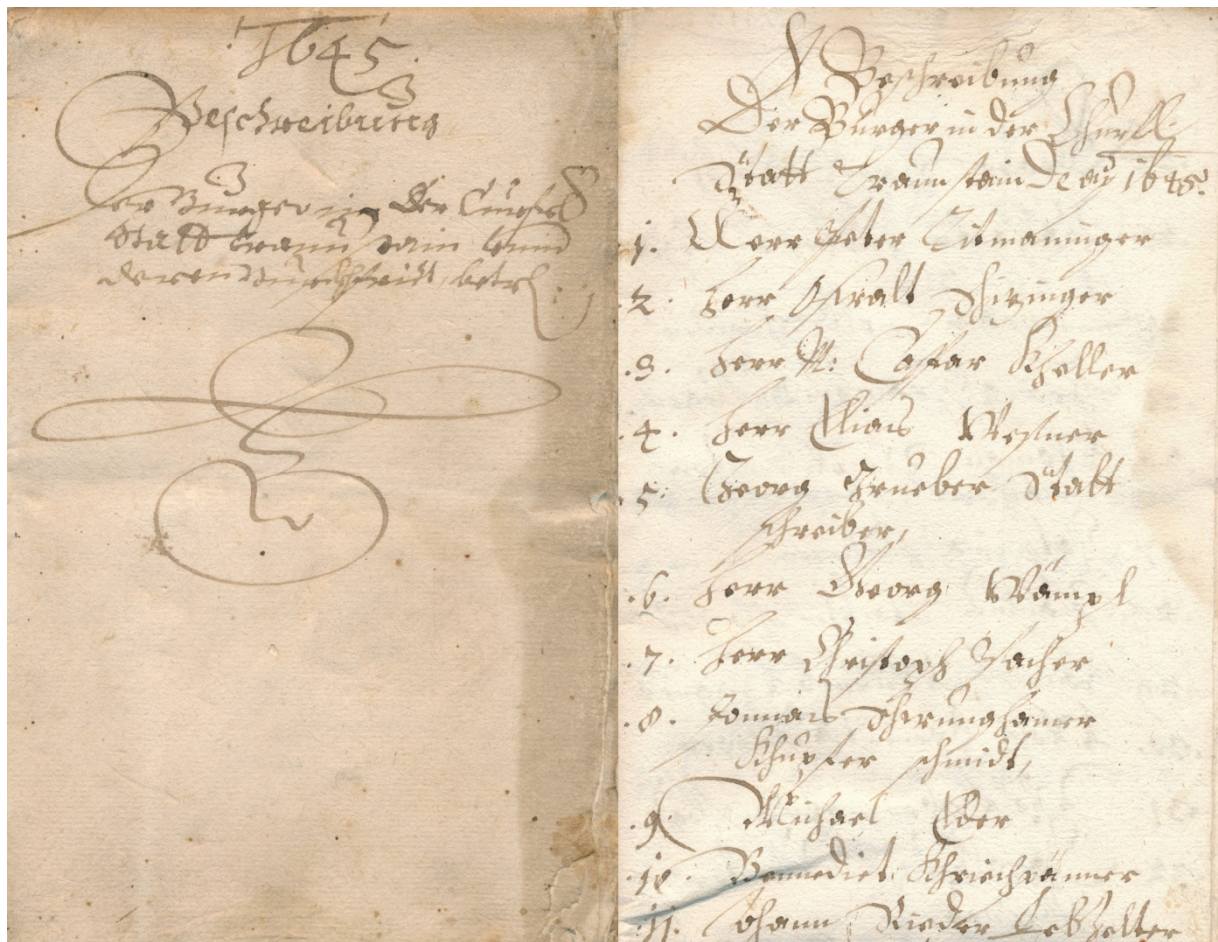


Die Einwohnerzahlen der Stadt Traunstein ab 1822

Diese in einer ersten Version 2014 vom Stadtarchiv Traunstein erstellte Statistik wurde 2021 überarbeitet bzw. ergänzt. Einige der bislang angegebenen Einwohnerzahlen haben sich dabei als falsch bzw. missverständlich herausgestellt. So wurde etwa für das Jahr 1840 ein Wert von 3.931 genannt.¹ Das kann für das damalige Traunstein nicht zutreffen. Noch 1835 wurden nur knapp 1.800 Einwohner gezählt. Erklären lässt sich dies damit, dass die zitierte Publikation den heutigen Stadtkreis zugrunde legt und die Bewohner der erst später hinzugekommenen Gemeinden Au (1912), Haslach (1978), Hochberg, (1972), Kammer (1972) und Wolkersdorf (1978) hinzurechnet. Gleiches gilt für die Jahre 1871 (5.778), 1900 (9.085), 1925 (10.871), 1939 (13.843), 1950 (18.003) und 1961 (17.756). Auch hier wurden die später hinzugekommenen Gemeinden subsummiert. Schwankungen in verschiedenen Jahren im Vergleich zu anderen Statistiken beruhen, falls nicht abweichend vermerkt, auf unterschiedlichen Erhebungszeitpunkten (Stichtag Mitte des Jahres bzw. zum Jahresende); sie können vernachlässigt werden.

Bis Anfang des 19. Jahrhunderts liegen keine Zahlen zur Gesamtbevölkerung der Stadt vor. Erfasst wurden nur die Bürger. Das Bürgerrecht wurde ausschließlich Männern mit gesichertem Nahrungsstand und Besitz verliehen. 1645 etwa werden 213 Bürger genannt; um 1800 war ihre Zahl auf 320 angewachsen. Rechnet man Frauen, Kinder, Bedienstete und sonstige Personen ohne Bürgerrecht hinzu, ergibt sich eine Schätzung von 1.200 Einwohnern im 17. und 1.500 Einwohnern im 18. Jahrhundert. Die Zahl wurde durch Kriege, Hungersnöte und epidemische Ereignisse (Pest) beeinflusst. Ein kontinuierliches Wachstum ist vor der Abschaffung des mittelalterlichen Ständestaates in Bayern (ab 1799) nicht gegeben.



Bürgerverzeichnis, 1645 (Stadtarchiv Traunstein, A III 1/6)

Tabelle

Jahr	Einwohner	Jahr	Einwohner	Jahr	Einwohner
1822²	1.700	1955	14.839	1995	17.622
1830	1.560	1956²³	14.334	1997	17.840
1835³	1.798	1957	14.793	1999	17.867
1855⁴	2.350	1958	15.063	2000	17.996
1858	3.264	1959	15.061	2001	18.132
1861⁵	3.098	1960	14.943	2002	18.180
1864⁶	3.578	1961	14.506	2003	18.303
1875⁷	3.972	1962	14.545	2005	18.519
1880⁸	4.821	1963	14.675	2007	18.707
1885⁹	4.954	1964	14.641	2008	18.680
1890	5.401	1965	14.527	2009	18.780
1895	6.006	1966	14.463	2010	18.845
1900¹⁰	6.844	1967	14.081	2011	18.989
1905	7.445	1968	14.080	2012	18.785
1910¹¹	7.686	1969	14.120	2013	18.944
1916¹²	7.456	1970	13.904	2015²⁶	19.870
1917¹³	7.388	1971	13.984	2016²⁷	20.225
1919¹⁴	8.543	1972²⁴	15.224	2017²⁸	20.395
1925¹⁵	9.028	1980²⁵	17.078	2018²⁹	20.742
1933¹⁶	9.886	1981	16.971	2019³⁰	20.821
1934	9.961	1982	16.897	2020³¹	20.785
1939¹⁷	10.962	1983	16.868	2021³²	21.094
1945¹⁸	13.995	1984	16.948		
1946¹⁹	14.592	1985	17.036		
1948²⁰	12.224	1986	16.979		
1949²¹	14.740	1987	17.189		
1950²²	14.611	1988	17.149		
1951	14.596	1989	17.216		
1952	14.536	1990	17.544		
1953	14.674	1991	17.697		
1954	14.857	1993	17.682		

Quellen

Stadtarchiv: A 022/2-1, Volkszählungen 1822–1968; A 022/2-2, Bevölkerungsstatistiken 1945–1964; Registraturakt Nr. 478, Gemeindestatistiken, Bevölkerungsfortschreibung, Gebietsstand 1970–1990; Gemeinde Au, A I 6, Volkszählungen 1880–1910

Ortsverzeichnisse 1875, 1888, 1928, 1950, 1964

Gemeindedaten 1973, 1992, 1994, 1996, 1998, 2001–2004, 2006, 2008–2016

Auskunft des Einwohnermeldeamtes (ab 2015, jeweils Stand zum 1. Januar des Jahres folgenden Jahres).

Anmerkungen

- ¹ Die Gemeinden Bayerns nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987. Die Einwohnerzahlen der Gemeinden Bayerns und die Änderungen im Bestand und Gebiet von 1840 bis 1987 (Heft 451 der Beiträge zur Statistik Bayerns, hg. vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung), München 1991, S. 55.
- ² Geschätzt; genannt werden 2.295 Einwohner einschließlich Gemeinde Au.
- ³ Gemeinde Au: 664; zusammen: 2.462.
- ⁴ Gemeinde Au: 638; zusammen: 2.988.
- ⁵ Gemeinde Au: 562; zusammen: 3.660.
- ⁶ Gemeinde Au: 575; zusammen: 4.153.
- ⁷ Gemeinde Au: 548; zusammen: 4.520. Die „Zusammenstellung der Zählbezirke“ (aus: Stadtarchiv Traunstein, A 022/2-1) führt 4.386 „am Zählort Wohnende“ sowie 80 „an anderen Orten Wohnende“, zusammen 4.466 Personen auf; dazu wird die „Zahl der Abwesenden“ mit 89 angegeben.
- ⁸ Gemeinde Au: 605; zusammen: 5.426.
- ⁹ Gemeinde Au: 584; zusammen: 5.538 (aus: Brockhaus' Conversations-Lexikon 13, Bd. 15, Leipzig 1886, S. 813). Im Ortsverzeichnis 1888 wird der Bevölkerungsstand laut Volkszählung 1885 mit 4.909 angegeben. Dabei wurde die in den Zählunterlagen festgehaltene „Zahl der Abwesenden“ nicht berücksichtigt.
- ¹⁰ Gemeinde Au: 661; zusammen: 7.505.
- ¹¹ Gemeinde Au: 642; zusammen: 8.328.
- ¹² Errechnet; die Quelle nennt 8.118, davon: aktive Militärpersonen 364, Militärgefangene 96, Zivilgefangene 566. Eingemeindung der Au am 1. Januar 1914.
- ¹³ Errechnet; die Quelle nennt 7.909, davon: aktive Militärpersonen 221, Militärgefangene 83, Zivilgefangene 438.
- ¹⁴ „Alle ortsanwesenden Personen, das ist die Gesamtzahl der in der Nacht vom 7. zum 8. Oktober 1919 dauernd oder nur vorübergehend anwesend sowie alle in der gleichen Nacht vorübergehend abwesenden Personen.“ 31 waren „Militärpersonen“. Die mehrfach korrigierten Zahlen spiegeln die Wirren dieser Zeit wider.
- ¹⁵ Abweichend gibt das Ortsverzeichnis von 1928 8.782 Einwohner nach den Ergebnissen der Volkszählung von 1925 an. Neben der „Wohnbevölkerung“ [= Einwohner] wurde auch die „Ortsanwesende Bevölkerung“ (9.330) erfasst.
- ¹⁶ „Ortsanwesende Bevölkerung“: 10.254.
- ¹⁷ „Ortsanwesende Bevölkerung“: 11.824. Die Bayerische Gemeinde- und Kreisstatistik 1949/50 (Heft 177 der Beiträge zur Statistik Bayerns, hg. vom Bayerischen Statistischen Landesamt), München 1952, S. 2, gibt die „Wohnbevölkerung“ zum 17. Mai 1939 mit 11.714 an. Für die 1972 bzw. 1978 hinzugekommenen Gemeinden werden dort (auf S. 142) folgende Zahlen genannt: Haslach 908, Hochberg 434, Kammer 643, Wolkersdorf 496.
- ¹⁸ „Deutsche“; Gesamtbevölkerung: 16.563, davon 2.568 „Ausländer“. Ein Bericht des Bürgermeisters Rupert Berger an die Regierung vom 25. Juni 1945 (Stadtarchiv Traunstein, A 017/4) nennt: „12.317 Eingesessene (über 12 Jahre alt), 3.028 Evakuierte und Flüchtlinge aus dem Altreich, 1.886 Zivilangehörige der Siegerstaaten“, gesamt 17.231.
- ¹⁹ „Ausgenommen von der Erfassung [... waren] Unterkünfte der Besatzungsmacht, Ausländerlager der UNRRA, Kriegsgefangenenlager und politische Internierungslager“; siehe dazu Anm. 20. Das Bayerische Jahrbuch 55/1950, S. 352, gibt die Gesamtbevölkerung mit 19.000 an.
- ²⁰ Stadtarchiv Traunstein, A 017/2, Lage-, Monats- und Vierteljahresberichte an die Regierung 1948: „Bevölkerungsstand der Stadt Traunstein, 25. Juli – 25. August 1948“ 18.654 Personen, unterteilt in 12.224 Ständige Bevölkerung, 1.441 Flüchtlinge, 2.339 Ausgewiesene, 1.948 Ausländer in Lagern und 702 Ausländer nicht in Lagern. Für Mai, Juni und 25. August bis 25. September 1948 liegen weitere Aufstellungen mit ähnlichen Zahlen vor.
- ²¹ „Bevölkerung ohne Ausländer in IRO-Lagern.“ IRO = International Refugee Organization (Internationale Flüchtlingsorganisation) eine Sonderorganisation der Vereinten Nationen als Nachfolgeorganisation der „United Nations Relief and Rehabilitation Administration“ (UNRRA), verantwortlich für Europäer, die durch den Zweiten Weltkrieg heimatlos geworden waren, vor allem Überlebende des Holocaust und ehemalige Zwangsarbeiter, die sogenannten Displaced Persons (DPs).
- ²² Bayerische Gemeinde- und Kreisstatistik 1949/50 (wie Anm. 16): „Wohnbevölkerung“, davon 2.583 „Heimatvertriebene“. Für die 1972 bzw. 1978 hinzugekommenen Gemeinden werden folgende Zahlen genannt: Haslach 1.394, davon 214 „Heimatvertriebene“, Hochberg 724 (262), Kammer 956 (275), Wolkersdorf 820 (173).
- ²³ Dazu Flüchtlingslager (Kaserne) 823, „somit ortsanwesende Bevölkerung am 25.9.1956“ 15.157.
- ²⁴ Eingemeindung von (zum Teil) Hochberg und Kammer am 1. Juli 1972. 1961 hatte Hochberg 600, Kammer 772 Einwohner. Bei der Eingemeindung von Hochberg wurden 265 Einwohner der Gemeinde Siegsdorf, 333 der Stadt Traunstein, die auch die Rechtsnachfolge übernahm, zugewiesen (Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Traunstein, in: Traunsteiner Wochenblatt 118 Nr. 114, 21.6.1972, S. 13). Somit hatte Hochberg zum Zeitpunkt der Auflösung 598 Einwohner.
- ²⁵ Eingemeindung von Haslach und Wolkersdorf am 1. Mai 1978. 1972 hatte Haslach 1.891, Wolkersdorf 1.433 Einwohner.
- ²⁶ Gesamtbevölkerung 21.002, davon 1.132 mit Nebenwohnsitz.
- ²⁷ Gesamtbevölkerung 21.331, davon 1.006 mit Nebenwohnsitz.

- ²⁸ Gesamtbevölkerung 21.494, davon 1.099 mit Nebenwohnsitz.
- ²⁹ Gesamtbevölkerung 21.854, davon 1.112 mit Nebenwohnsitz.
- ³⁰ Gesamtbevölkerung 21.926, davon 1.105 mit Nebenwohnsitz.
- ³¹ Gesamtbevölkerung 21.898, davon 1.113 mit Nebenwohnsitz.
- ³² Gesamtbevölkerung 22.198, davon 1.104 mit Nebenwohnsitz.